

## Niederschrift

### über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Klappholz am Montag, dem 23. Juli 2012, im Bürgerhaus Klappholz

#### Anwesend sind:

Bürgermeisterin Gemeindevertreter	Dörte Albrecht, Horst Henningsen, Martin Thomsen, Sönke Kroeger, Klaus Petersen, Sönke Schade Ralf Gebhardt, Jan Schmidt, Tim Völkers
vom Amt Südangeln:	Marion Möller (zugleich als Protokollführerin)
Gäste:	Landschaftsarchitekt Springer, Wehrführer Johannes Plath Kulturausschussvorsitzende Birgit Kohlmeier sowie 3 Zuhörer
Beginn:	20:00 Uhr
Ende:	22:10 Uhr

Bürgermeisterin Dörte Albrecht eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Sie stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen worden und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist. Einwände gegen Form und Frist der Einladung und Tagesordnung werden nicht erhoben. Weiterhin beantragt sie, zu TOP 7 und 9 die Öffentlichkeit von der Beratung und Beschlussfassung auszuschließen und die Tagesordnung dahingehend zu ändern, dass TOP 8 „Verschiedenes“ vor TOP 7 gesetzt wird. Auch hiergegen erheben sich keine Einwände. Die Tagesordnung lautet dann wie folgt:

1. Einwohnerfragestunde
2. 3. Änderung des Flächennutzungsplanes  
hier: Aufstellungsbeschluss
3. Bericht der Bürgermeisterin
4. Berichte der Ausschussvorsitzenden
5. Bekanntgabe des Beschlusses aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 25.04.2012
6. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung einer gebrauchten TS für das Feuerwehrfahrzeug
7. Verschiedenes
8. Beratung und Beschlussfassung über die Ausschreibung für die gemeindeeigene landwirtschaftliche Fläche (Heidekoppel)
9. Personalangelegenheiten

Die Öffentlichkeit wird zu TOP 8 und 9 ausgeschlossen.

**Punkt 1**  
**Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt

**Punkt 2**  
**3. Änderung des Flächennutzungsplanes**  
**hier: Aufstellungsbeschluss**

Horst Henningsen beabsichtigt, den Standort seines landwirtschaftlichen Lohnunternehmens in Klappholz, Alte Meierei 4, zu sichern. Architekt Springer gibt Erläuterungen zur Aufstellung der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes.

Gemeindevertreter Horst Henningsen verlässt den Sitzungsraum, er ist weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend.

Nach kurzer Beratung fasst die Gemeindevertretung folgenden

**Beschluss:**

1. Die Gemeindevertretung Klappholz beschließt die Aufstellung der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet westlich der Gemeindestraße „Alte Meierei“, östlich der Gemeindestraße „Moorweg“ nördlich der Ortslage Klappholz. Mit der Aufstellung der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes verfolgt die Gemeinde das Ziel, Entwicklungsmöglichkeiten für das ansässige Lohnunternehmen zu schaffen und den Erhalt des Betriebes langfristig zu sichern.
2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).
3. Die Planungsanzeige ist gemäß § 16 Landesplanungsgesetz dem Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein, Abteilung Landesplanung, zur Abgabe einer landesplanerischen Stellungnahme vorzulegen.
4. Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und die Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§ 4 Abs. 1 BauGB) soll schriftlich erfolgen.
5. Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB soll im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung durchgeführt werden. Ihr ist Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung zu geben. Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit ist ortsüblich bekannt zu machen.
6. Mit der Planung soll das Planungsbüro Springer aus Busdorf beauftragt werden.
7. Mit dem Vorhabenträger ist eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Kostenerstattung abzuschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

**8 Ja-Stimmen**  
**0 Nein-Stimmen**  
**0 Enthaltungen**

Gemeindevertreter Horst Henningsen nimmt ab sofort wieder an der Sitzung teil. Ihm wird das Abstimmungsergebnis bekanntgegeben.  
Landschaftsarchitekt Springer verabschiedet sich und verlässt den Sitzungsraum.

### **Punkt 3**

#### **Bericht der Bürgermeisterin**

Bürgermeisterin Dörte Albrecht berichtet über folgendes:

- 06.05. Landtagswahl
- 31.05. Schulverbandsversammlung
- 26.06. Amtsausschusssitzung mit folgenden Themen:
  - Tag der offenen Tür am 18.08.2012
  - Wahl des Gemeindevahlleiters und Gemeindevahlausschusses zur Kommunalwahl 2013
  - Sicherstellung der Alarmierung der Feuerwehr
- Bürgermeister Augustin aus Nübel wird zu einer Informationsveranstaltung über das eingeführte Alarmierungssystem in der Gemeinde Nübel mit der Erstalarmierung über die Sirene und Zweitalarmierung über Handy einladen
- 08.09. Die 35. Ausbildungsfahrt um den Henri-Dunant-Pokal findet am 8. September 2012 in Klappholz statt. Die Bürgermeisterin bedankt sich beim Wehrführer auch im Namen der Gemeindevertretung für die Einladung.

Die Ausweisung von Windeignungsflächen in den Gemeinden Klappholz und Stolk ist auch im 2. Anhörungsverfahren nicht berücksichtigt worden.

Von der Fa. Denker und Wulff hat die Gemeinde eine Spende von 4.000 € erhalten, die für neue Spielgeräte auf dem Freizeitplatz verwendet werden soll.

### **Punkt 4**

#### **Berichte der Ausschussvorsitzenden**

Wegeausschussvorsitzender Horst Henningsen berichtet, dass die Banketten gemäht worden sind. Das nächste Mähen der Banketten soll in ca. 3 – 4 Wochen geschehen.

Der Sandweg, der bei der Wiking-Rallye ausgefahren worden ist, ist wieder hergestellt worden.

Die Dichtigkeitsprüfung der Abwasserrohre ist durchgeführt worden. Wenn die Auswertungen eingegangen sind, werden die Unterlagen an den Kreis weitergeleitet.

Es soll noch einmal beim SUV nachgefragt werden, wann mit den Ausbesserungen der Schäden an den Gemeindestraßen bzw. der Erneuerung der Asphaltdecke im Moorweg zu rechnen ist.

Bauausschussvorsitzender Klaus Petersen teilt mit, dass die Firma Dainat Ausbesserungen am Dach des Bürgerhauses vornehmen wird.

Der Malereibetrieb Thoms wird sich die Außenwand im Saalanbau des Bürgerhauses wegen der Schimmelflecken an der Wand ansehen.

Die Bushütte am Bürgerhaus muss wieder von Hundekot gesäubert werden. Es werden auch Tüten mit dem Kot dort entsorgt. Die Gemeindevertretung beratschlagt über eventuelle Gegenmaßnahmen.

Schulverbandsvertreter Ralf Gebhardt berichtet über die letzte Schulverbandsversammlung:

- Der letzte Bauabschnitt wird in den Sommerferien fertiggestellt
- Der Fußboden in der Aula wird erneuert
- Es ist ein neuer Schulsozialarbeiter eingestellt worden

Kulturausschussvorsitzende Birgit Kohlmeier berichtet aus der Kulturausschusssitzung über die Spielplatzgestaltung und den Jugendtreff in Havetoft und Böklund. Sie hat Kataloge mit Spielgeräten an die Ausschussmitglieder weitergegeben.

In der Dorfstraße ist ein Geschwindigkeitsmessgerät aufgestellt worden.

Finanzausschussvorsitzender Sönke Kroeger berichtet über eine ausgewogene Haushaltsentwicklung in den Einnahmen und Ausgaben.

#### **Punkt 5**

#### **Bekanntgabe des Beschlusses aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 25.04.2012**

Die Gemeindevertretung hat beschlossen, den Pachtzins für eine gemeindeeigene Fläche zu erhöhen, den bestehenden Pachtvertrag zu kündigen und die landwirtschaftliche Fläche zum Höchstgebot neu anzubieten.

#### **Punkt 6**

#### **Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung einer gebrauchten TS für das Feuerwehrfahrzeug**

Wehrführer Johannes Plath hat mitgeteilt, dass eine neue Tragkraftspritze für das Feuerwehrfahrzeug angeschafft werden muss, da die vorhandene wegen der Mängel keinen TÜV mehr erhält und eine Reparatur sich nicht lohnen wird. Eine neue TS würde ca. 9.000 € plus MwSt. kosten.

Die Freiwillige Feuerwehr Hostrup erhält ein anderes Feuerwehrfahrzeug, so dass die Tragkraftspritze aus dem jetzigen Fahrzeug von der Gemeinde Klappholz erworben werden kann. Laut Auskunft von Bürgermeisterin Dörte Albrecht soll die Spritze ca. 2.000 € kosten.

#### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt die Anschaffung der gebrauchten Tragkraftspritze der Freiwilligen Feuerwehr Hostrup.

#### **Abstimmungsergebnis:**

**9 Ja-Stimmen (einstimmig)**

#### **Punkt 7**

#### **Verschiedenes**

Der Keller unter dem Feuerwehrgerätehaus ist entrümpelt worden. Die Wände sollen jetzt gestrichen werden. Bürgermeisterin Dörte Albrecht teilt mit, dass gebrauchte Schränke günstig angeschafft worden sind.

Das letzte Baugrundstück „Am Kratt“ muss gemäht werden. Außerdem soll ein Anlieger aufgefordert werden, die auf dem dortigen Grundstück gelagerten Fahrzeuge und sonstigen Materialien zu entfernen. Der Wendehammer und Fußsteig in dem Bereich muss ebenfalls von Gras gesäubert werden.

Es werden die Überschwemmungen auf den Gemeindestraßen während des letzten Regens angesprochen, u.a. Roggenberg, Stenderuper Straße und Westscheider Straße. Die Angelegenheit wird an den Bau- und Wegeausschuss abgegeben.

Es wird angemerkt, dass die Sirene am Sonnabendmittag nicht pünktlich um 12 Uhr ausgelöst wird, sondern erst einige Minuten später. Wehrführer Johannes Plath wird den Amtswehrführer Klaus Uck darauf ansprechen.

Die Löcher im Weg „Heidekoppel“ bis zu den Windmühlen und im Weg „Schulkoppel“ müssen verfüllt werden. Gemeindevertreter Horst Henningsen und Martin Thomsen bieten an, die Arbeiten in Eigenleistung zu übernehmen. Sämtliche Materialkosten sind von der Gemeinde zu tragen. Hierfür müssen ca. 1.500 € angesetzt werden. Die Gemeindevertretung ist sich einig, dass so verfahren werden soll.

Die Gemeindevertretung beschließt, die Öffentlichkeit vom weiteren Verlauf der Tagesordnung auszuschließen.

**- siehe Protokoll nicht öffentlicher Teil -**

Die Bürgermeisterin stellt die Öffentlichkeit wieder her. Es sind keine Zuhörer mehr anwesend. Die Sitzung wird um 22:10 Uhr geschlossen.

gez. Dörte Albrecht  
\_\_\_\_\_  
Bürgermeisterin

gez. Marion Möller  
\_\_\_\_\_  
Protokollführerin